

Gemeinsam für Noah: Lienzer Indoor-Radrennen setzt Zeichen der Solidarität

Teilnehmen und Gutes tun: Bis 21. November findet in Lienz ein Indoor-Charity-Radrennen für den kleinen Noah statt. Radeln für einen guten Zweck – jetzt anmelden und helfen!

In Lienz findet derzeit ein bemerkenswertes Indoor-Charity-Radrennen statt, das noch bis zum 21. November läuft. In der Radgeschäft Pro Bike, betrieben von den Brüdern Herbert, Matthias und Michael Prünster, treten Hobbyradler und Profis auf einem modernen Heimtrainer-Radgestell an. Jede Teilnahme kostet 15 Euro, und diese Startgebühren fließen in einen gemeinsamen Spendentopf. Zudem haben lokale Geschäftsleute bereits Gutscheine und Bargeld beigesteuert, und sogar Passanten tragen spontan zu den Spenden bei.

Die Besonderheit dieses Wettbewerbs liegt in den zwei Klassen: In der Sportklasse gewinnen diejenigen, die während ihrer 30-minütigen Fahrt die größte Strecke auf einem virtuellen Rundkurs zurücklegen. In der Hobbyklasse wird der Gewinner ermittelt, der dem Durchschnitt der erschlossenen Distanzen am nächsten kommt. Die Anmeldung erfolgt online, wodurch den Teilnehmern insgesamt 30 Minuten zur Verfügung stehen.

Unterstützung für den kleinen Noah

Michael Prünster äußerte sich hocherfreut über den positiven Zuspruch und die Begeisterung, die diese Winterchallenge hervorgerufen hat. Gemeinsam mit seinem Bruder Matthias und ihrem Vater haben sie diese Initiative ins Leben gerufen, um

Gutes zu tun. Der gesamte Erlös des Charity-Events „Gemeinsam für Noah“, unterstützt von Philipp Steiner und seiner Initiative „Time is your life“, kommt einem zweijährigen Jungen aus Osttirol zugute, der an einem Gendefekt leidet. Die Kosten für Therapien, die für Menschen mit Behinderungen notwendig sind, sind hoch, und die Familie möchte helfen. „Wir freuen uns, dass wir die Familie unterstützen können und laden alle ein, als Unterstützung für den kleinen Noah eine halbe Stunde lang am Heimtrainer Platz zu nehmen“, erklärte Prünster.

Das Event stellt nicht nur eine großartige Möglichkeit dar, aktiv zu sein, sondern auch eine Chance, der Gemeinschaft etwas zurückzugeben. Es zeigt sich, dass die Menschen in Lienz bereit sind zu helfen, und dass der sportliche Geist und die Solidarität Hand in Hand gehen können. Unter dem Motto „Radeln für den kleinen Noah“ wird deutlich, wie wichtig solche Aktionen sind, um auf die Bedürfnisse von Familien aufmerksam zu machen, die in einer schwierigen Situation sind.

Für weitere Informationen zu diesem wichtigen Vorhaben und zum Mitmachen kann die Website www.kleinezeitung.at besucht werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at